

ver.di karrée

gewerkschaftszentrale, hannover-mitte

k s w

architekten + stadtplaner gmbh

borkumer str. 22
30163 hannover
t 0511. 300 389 400
f 0511. 300 389 411
mail@ksw-architekten.com
www.ksw-architekten.com

der gebäudekomplex zwischen goseriende/ brüder- und odeonstrasse wurde 1957 als domizil der tageszeitung "neue hannoversche presse" in mehreren bauabschnitten errichtet. ende 2000 erwarb die gesellschaft für gewerbeimmobilien den komplex mit dem ziel für die neu entstandene dienstleistungsgewerkschaft ver.di einen adäquaten standort im herzen der stadt zu realisieren.

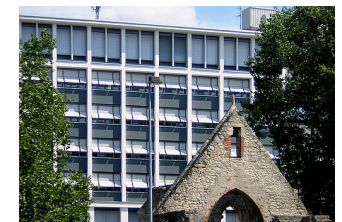
die geschichte eines hauses ist auch die geschichte der menschen, die es bauen, die darin leben und arbeiten. gleiches gilt für die zukunft. unser haus an der goseriende soll nicht nur ein modernes und funktionales bürogebäude, sondern gleichermaßen ein zentraler ort in hannover werden, der ihnen allen die möglichkeit für versammlungen und veranstaltungen, insbesondere kultureller art gibt. dabei ist es unser ziel, die kommunikation und die begegnung von menschen in den vordergrund zu stellen...

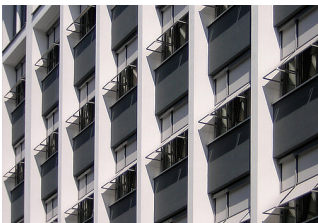
wir werden deshalb nicht nur die 7.500qm büroflächen sanieren. im ersten obergeschoss der ehemaligen rotation wird zusätzlich ein tagungs- und veranstaltungszentrum entstehen, das sich für großveranstaltungen jeglicher art eignen wird. im erdgeschoss sind attraktive ladenlokale vorgesehen, in denen künftig unter anderem ein restaurant, cafes und diverse serviceangebote sie alle zum besuch einladen werden...

(m. böhm, ggi hamburg)



ver.di karrée





k s w

architekten + stadtplaner gmbh

fertigstellung:

bauherr:

leistungen:

volumen:

Umfang:

2003

gesellschaft für
gewerbeimmobilien, hamburg

lph 1-8

ca. 9,0 mio. €

ca. 7.500 qm